

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Band:** 70 (1992)  
**Heft:** 5

**Vorwort:** Editorial : die Alten sind da!  
**Autor:** Kilchherr, Franz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ZEITLUPE

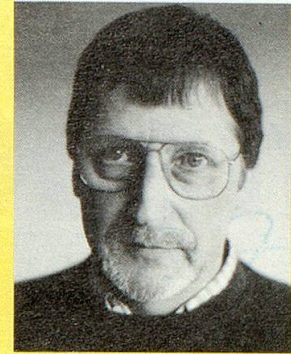
Oktober/November 1992, 70. Jahrgang, Nr. 5



Foto: Marianna Glauser

**Titelbild:** Ein «Sonnenstrahl» aus dem Schrebergarten (Seite 26)

|  |    |  |    |
|--|----|--|----|
| Seniorentheater-Festival:                    |    | <b>Ratgeber:</b>                             |    |
| <b>Theaterfieber</b>                         | 4  | Rund ums Geld                                | 48 |
| Weiterbildung:                               |    | Bank   | 51 |
| <b>Pflegekurs – eine ganz neue Erfahrung</b> | 8  | AHV  | 52 |
| Rätsel:                                      |    | Recht  | 52 |
| Erinnern Sie sich noch?                      | 12 | Medizin                                      | 54 |
| Kreuzworträtsel                              | 12 | Pro Senectute Aktuell                        | 56 |
| Kollektiv-Abonnenten                         | 16 | Denkzeit                                     | 65 |
| Private Klein-Anzeigen                       | 16 | Hilfsmittel                                  | 67 |
| Wohnen:                                      |    | Unterwegs notiert                            | 68 |
| <b>Ein Leben unter verschiedenen Dächern</b> | 22 | Report:                                      |    |
| Aktiv im Alter:                              |    | <b>Muttersprache: Deutsch</b>                | 70 |
| <b>Aus einer Kiesgrube wurde ein Garten</b>  | 26 | Zur Diskussion gestellt:                     |    |
| Interview:                                   |    | <b>Was erwarten Sie von Ihrem Gegenüber?</b> | 73 |
| <b>Cabaretist Fredy Lienhard</b>             | 28 | Lesermeinungen:                              |    |
| Mosaik                                       | 32 | <b>Was tun Sie für die Umwelt?</b>           | 74 |
| Reisen                                       | 38 | Leute wie wir:                               |    |
| Bücher                                       | 40 | Rudolf Haller (79)                           |    |
| Liebe Redaktion                              | 42 | <b>Den Jungen Platz machen</b>               | 80 |
| <b>Vor einem halben Jahrhundert</b>          | 44 | Zeitlupe intern:                             |    |
| Gedichte                                     | 46 | Preisübergabe                                | 86 |
|  |    | Impressum                                    | 87 |



## Die Alten sind da!

Viele glauben, dass man beim Eintritt ins Pensionierungsalter alt wird. «Alt» ist jedoch eine Eigenschaft, die sehr individuell und von der jeweiligen persönlichen Gesundheit oder Einstellung abhängig ist. Dies zeigen viele aktive und kompetente Senioren. Als Beispiele dafür kommen einige wenige in dieser «Zeitlupe» vor: Da reitet eine 83jährige auf ihrem Pony von Weiler zu Weiler, um für Pro Senectute zu sammeln (S. 56); da begibt sich ein 79jähriger für eine Hilfsorganisation nach Rumänien (S. 80); da spielen 70- und 80jährige Theater, gekonnt und gut (S. 4). Da melden sich aber auch Personen, die es ungerecht finden, wenn älteren Menschen die Kompetenz mit dem Erreichen der Pensionsgrenze abgesprochen wird (S. 42)! Blickt man aufmerksam in unsere Gesellschaft, so entdeckt man viele alte Menschen, die «jung» sind, mitten im Leben stehen. Ich glaube nicht, dass die Alten erst «kommen», die Alten sind schon «da». Und zwar nicht als «Klischee-Alte», wie wir «Jüngere» sie ab und zu sehen wollen, als «zornige» oder «hilflose» Alte. Nein. Sie sind wie in unseren Artikeln einfach Menschen in ihrer ganzen Vielfalt und Unterschiedlichkeit ihres Lebens. Wie wir Jüngeren!

Franz Kilchherr



**Redaktion Zeitlupe:**  
Schulhausstrasse 55  
Postfach, 8027 Zürich  
Tel.: 01/202 68 10  
Fax: 01/201 39 06

**Herausgeber:**  
Pro Senectute Schweiz  
Zentralsekretariat, Zürich